

1. Osterfeuer des Neufundländerclubs Europa e.V. - 3.4.2010



Am Samstag war es wieder einmal soweit: Unsere Neufi-Freunde versammelten sich auf unserem Hundeplatz in Mausbach um gemeinsam das Osterfest mit einem Osterfeuer einklingen zu lassen. Ab 14 Uhr trafen die ersten freiwilligen Helfer ein, um unseren schönen, alten Saloon blitzblank zu putzen, Bänke und Tische aufzustellen, das Holz für das Feuer zu stapeln und den Grill herzurichten. Mit vielen helfenden Händen und bewiesenem Teamwork war alles im Nu fertig. Nach mehreren misslungenen Versuchen den Pavillon aufzubauen, brachten letztendlich 9 Helfer das Zelt zum stehen. Sogar unsere kleinen haben geholfen den Grill zu schrubben und das Holz zu tragen, bis die anderen Neufi-Freunde den Hundeplatz gegen 18.00 Uhr erreichten. Um eine alte Tradition von unserem Verein wieder ins Leben zu rufen, bezahlte man mit Dollars, die man bei Ellen an der Kasse bekam.



Nach einigen witzigen Geschichten der anderen Neufi-Halter aus dem Alltag und kennenlernen neuer Mitglieder versammelten sich alle Anwesenden rund um das große Osterfeuer und ließen sich auf Strohhallen nieder, während Walter Käß das Feuer entzündete.



Einige Minuten später wurde es im windigen und recht frischen Mausbach warm und gemütlich. Walter Prost, unser Vorsitzender, beschloss den Grill anzuwerfen, damit man am Feuer essen fassen konnte. Die mitgebrachten Neufundländer wurden freigelassen um uns Gesellschaft zu leisten und mitzuhören, was Frauchen und Herrchen wohl wieder über sie erzählen. Mit gesättigtem Magen und einem kalten Bier saßen 38 Zweibeiner und 5 Vierbeiner am Feuer und lauschten dem Knistern. Walter schlug vor, beim 2. Osterfeuer ein wenig Musik zu organisieren um die tolle Stimmung noch zu unterstreichen.



Nach Beisammensein, Meinungsaustausch und Beratung durch die Neufizüchter löste sich der harte Kern der Gruppe sich um kurz vor 23 Uhr auf.

Ein Vereinstreffen, wie das Osterfeuer habe ich persönlich noch nicht erlebt. Ich bin der Meinung, dass an diesem Nachmittag die Stimmung, die Atmosphäre und vor allem das Wetter absolut perfekt war. Ich erinnere mich gerne zurück an das Treffen und freue mich auf die nächsten Wanderungen. Danke an alle freiwilligen Helfer und Mitglieder die diesen Abend organisiert und auf die Beine gestellt haben. Ohne euch würde es diese Art von Treffen nicht geben.

Alina Miebach, Pressewartin Landesgruppe NRW

